

---

**Software Praktikum**

<http://proglang.informatik.uni-freiburg.de/teaching/sopra/2005ws/>

---

## Übungsblatt 2

## 1 Subversion

Unter der URL <https://abacus.informatik.uni-freiburg.de/svn/proglang/> kannst du unser Subversion Repository mittels eines Browsers einsehen. Zum Einloggen musst du deinen Benutzernamen und das in Aufgabe 1, Blatt 1 erstellte WWW-Passwort verwenden.

Das Unterverzeichnis `sopra0506` ist für unser Softwarepraktikum gedacht. In diesem Verzeichnis findest du für jede Gruppe ein weiteres Unterverzeichnis. Führe nun einen Checkout für das Verzeichnis deiner Gruppe aus. Das geschieht durch Eingabe des folgenden Kommandos in einem Terminal auf den Poolrechnern (dabei steht `X` für den Namen deiner Gruppe):

```
svn checkout https://abacus.informatik.uni-freiburg.de/svn/proglang/sopra0506/gruppe-X
```

Lege eine Testdatei an (Befehl `add`) und committe deine Änderungen (Befehl `commit`). Falls deine Gruppenkollegen schneller waren als du, kannst du deren Änderungen sehen. Experimentiere auch mit den Befehlen `delete`, `diff`, `mv`, `status` und `update`. Eine Liste aller Befehle erhältst du mittels `svn help`, Hilfe zu einem Befehl `B` erhältst du durch Eingabe von `svn help B`.

Nützliche Informationen zu Subversion findest du in dem Buch *Version Control with Subversion*, das Online unter <http://svnbook.red-bean.com/> einsehbar ist. Es gibt auch ein Eclipse Plugin für Subversion (<http://subclipse.tigris.org/>).

## 2 Interfaces für Comes

*(Diese Aufgabe soll in den Gruppen bearbeitet werden, welche für die einzelnen Komponenten von Comes verantwortlich sind.)*

Im Vorlesungsteil wurde eine Spezifikation von Comes besprochen. Konkretisiert diese Spezifikation durch Aufschreiben der wichtigsten Interfaces des Systems. Die Interfaces können entweder als Java Quellcode oder als UML Diagramme aufgeschrieben werden. Achte dabei insbesondere auf die folgenden Aspekte:

- Interfaces, welche zu Komponenten gehören, die nicht von eurer Gruppe implementiert werden, müssen genügend Operationen bereitstellen, damit ihr eure Komponente implementieren könnt.
- Interfaces für eure Komponente sollten nur die Operationen enthalten, die von anderen Gruppen zur Implementierung derer Komponenten gebraucht werden.

---

**Abgabe:** Mittwoch, 21.12.2005, in der Besprechung.

Zu Aufgabe 1 erfolgt keine Abgabe. Die Lösung zu Aufgabe 2 soll in Papierform abgegeben und zusätzlich in der Besprechung vorgestellt werden.